

Presseinformation

**Literaturstiftung Bayern auf der Leipziger Buchmesse in Halle 5, Stand B214.
Mit einem umfangreichen Programm will die Stiftung regional wie überregional auf
sich aufmerksam machen.**

Ingolstadt, den 16.03.2010. In Bayern wurde im vergangenen Jahr die Literaturstiftung Bayern gegründet, die ihren Sitz in Ingolstadt hat. Sie ist mit einem Stand auf der Leipziger Messe vertreten und will mit Lesern, Literaturvermittlern, Autoren und potentiellen Stiftern ins Gespräch kommen. Zum Beispiel darüber, ob das Land Bayern auch ein Land der Leser, Schriftsteller und Verlage ist; welche Bedingungen es seinen Autoren, Übersetzern, Verlegern, Verlagen und Agenten bietet; ob Verlage dort willkommen sind und man die kreative Unruhe von Schriftstellern und Verlegern gern sieht und unterstützt; ob Autoren und Übersetzer gute Arbeitsbedingungen haben und Förderungen und Stipendien ausreichen; ob und wie der Freistaat Leseförderung betreibt; wie die Literaturstiftung ihre Gelder einsetzen wird und wie man Stifter werden kann; was sich hinter dem peppigen Namen LITERATUR UPDATE verbirgt. Dr. Christine Fuchs, Projektleiterin und Margarete Schwind, Pressesprecherin der Literaturstiftung, sprechen am Stand mit Fachleuten. Publikum ist ausdrücklich eingeladen und willkommen. Die einzelnen Gesprächsrunden finden Sie auf Seite 2. Den Stand haben Studenten der Klasse Grafik-Design der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg gestaltet. Zugleich präsentiert er das erste Projekt der Stiftung LITERATUR UPDATE.

Kontakt:

Dr. Christine Fuchs
Literaturstiftung Bayern
Hohe-Schul-Straße 4
85049 Ingolstadt
0841-305 1868
info@literaturstiftung.de
www.literaturstiftung.de

Margarete Schwind
SCHWINDKOMMUNIKATION
Knesebeckstraße 96
10623 Berlin
030-319983 20
info@schwindkommunikation.de
www.schwindkommunikation.de

Termine und Themen

➤ Do 18.3.2010, 11-11.30 Uhr

„Gute Gründe Literatur zu stiften“

Dieter Christoph, Geschäftsführer der RegionalKonzept GmbH Fürth, ist spezialisiert auf die Entwicklung und Betreuung von Kulturstiftungen. Als Stiftungsberater der Literaturstiftung Bayern erläutert er, warum es sinnvoll ist, Stifter der Literaturstiftung zu werden.

➤ Do 18. März, 11.30 - 12.00 Uhr

„LITERATUR UPDATE BAYERN“

Dr. Christine Fuchs stellt im Gespräch mit Margarete Schwind das erste Projekt der Literaturstiftung – das Festival LITERATUR UPDATE vor, das vom 10. Oktober bis 28. November 2010 in ganz Bayern stattfinden wird.

➤ Do 18.3.2010, 14-15 Uhr

„Regionale Literaturförderung – wie, wozu und wem sie nutzt“

Gabriel Engert, Vorsitzender der Literaturstiftung Bayern, stellt die Literaturstiftung und ihre Förderziele vor. Dorle Kopetzky, Pressesprecherin von FLIESSTEXT10, gibt eine Vorschau auf das neue regionale Literaturfestival, das sich Identifikation der Bevölkerung mit ihrer Region auf die Fahnen geschrieben hat. Einen Exkurs ans andere Ende von Deutschland unternimmt Kathrin Dittmer, Geschäftsführerin des Literaturbüros Hannover und Sprecherin der AG der Niedersächsischen Literaturhäuser. Dort liegt die Förderung und Vermittlung von Literatur seit den 90er Jahren in der Hand von sechs regionalen Literaturbüros.

➤ Do 18.3.2010, 16.15 Uhr

„Nora Gomringer – Slampoetin International“

Die 30-jährige Oberfränkin hat eine steile Karriere als Slammerin hingelegt. Ab April 2010 übernimmt sie die Leitung des Internationalen Künstlerhauses Villa Concordia. Gabriel Engert, Vorsitzender der Literaturstiftung Bayern, und Dr. Christine Fuchs sprechen mit ihr über junge Literatur, über Poetry Slam, wie "frau" in Bayern ihren Weg macht und worauf wir als nächstes gespannt sein dürfen.

➤ Fr 19.3.2010, 11-12 Uhr

„Junge Autoren für LITERATUR UPDATE“

Dr. Christine Fuchs und Margarete Schwind im Gespräch mit jungen Nachwuchstalenten und Zukunftsautoren. Mit dabei: Pauline Füg (Bühnendichterin, Gewinnerin zahlreicher Poetry Slams im deutschsprachigen Raum und Preisträgerin des Poetry Clip Wettbewerbs von 3Sat und dem ZDF Theaterkanal 2009) und Axel Roitzsch, Nachwuchsautor aus Regensburg. Dr. Dieter Distl, Vorsitzender der Ernst-Toller-Gesellschaft und Mitglied im Stiftungsbeirat, stellt die junge Autorin Nadine Ludl vor.

➤ Fr 19.3.2010, 14 – 15 Uhr

„Schmuckstücke aus Bayern bei ZVAB.com“

Angelika Zippl, ZVAB.com, verrät, was der Tutzingener Datenspeicher alles birgt. Eberhard Köstler, Autographenspezialist und Vorsitzender des Verbands Deutscher Antiquare, wird einige seiner bayerischen Schätze zeigen und kommentieren.

➤ Sa 20.3.2010, 11 – 12 Uhr

„Berlin für Autoren? München für Verleger?“

Ernst Piper, Literaturagent in Berlin mit verlegerischen Wurzeln in München, im Gespräch mit Margarete Schwind.

➤ Sa 20.3.2010, 14 – 14.30 Uhr

„Förderer und Gastgeber“

Bernhard M. Baron, langjähriger Leiter des Kulturbüros Weiden, Vater der Weidener Literaturtage und Mitherausgeber der Zeitschrift „Literatur in Bayern“, im Gespräch mit Dr. Christine Fuchs und Margarete Schwind.

➤ Sa 20. März, 14.30 – 15 Uhr

„LITERATUR UPDATE BAYERN“

Dr. Christine Fuchs informiert über die Förderung junger Autoren im Rahmen von LITERATUR UPDATE.